

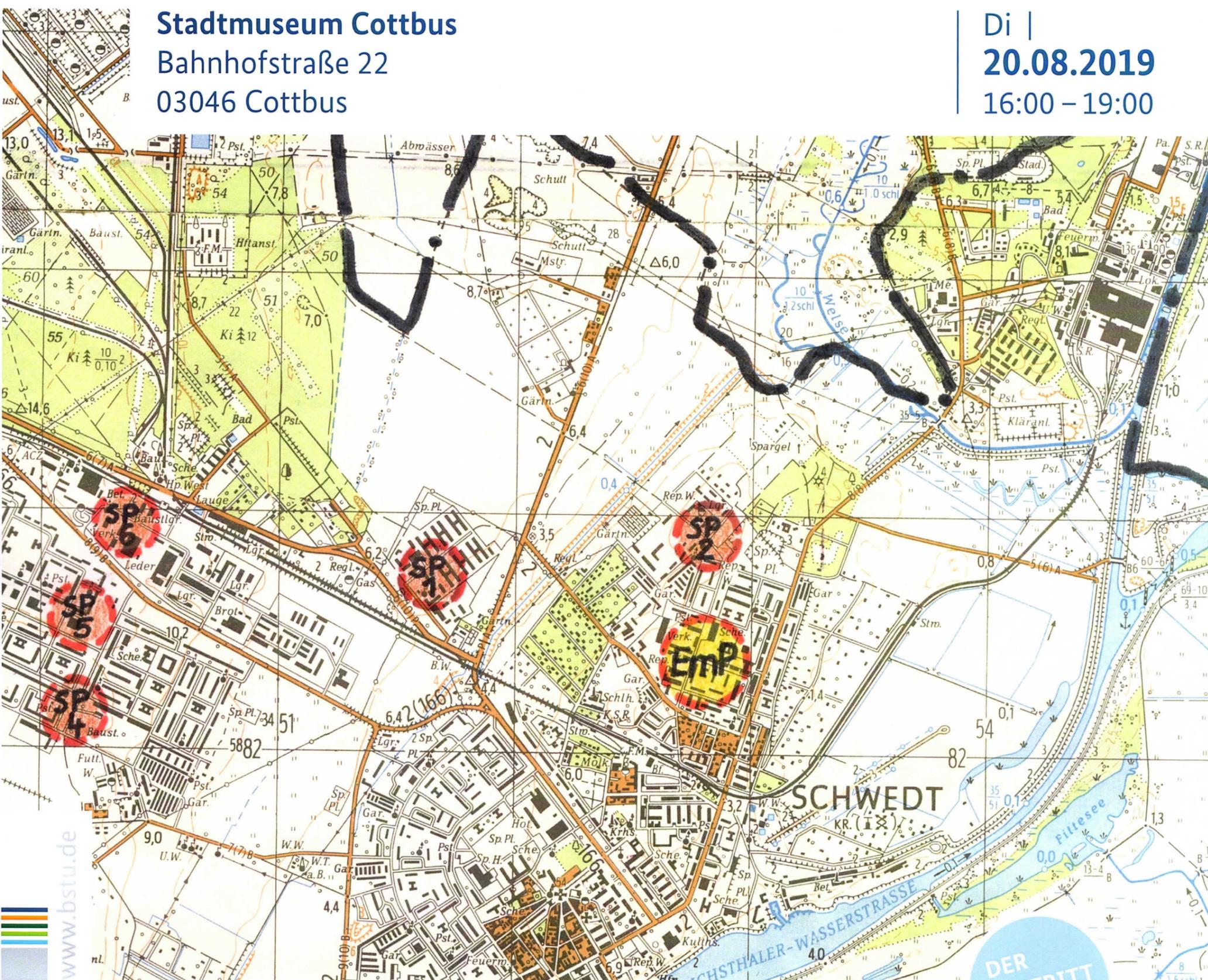
Stadtmuseum Cottbus

Bahnhofstraße 22

03046 Cottbus

Di |
20.08.2019

16:00 – 19:00



Bürgerberatung und Vortrag

„Mythos Schwedt: DDR-Militärstrafvollzug und NVA-Disziplinareinheit aus dem Blick der Staatssicherheit“

16:00 – 19:00

Bürgerberatung (Bitte bringen Sie für die Antragsstellung Ihren Personalausweis oder Reisepass zur Identitätsbestätigung mit.)

17:00 Vortrag | **Arno Polzin** (BStU, Autor) beschreibt anhand ausgewerteter Akten aus dem Stasi-Unterlagen-Archiv das Innenleben des Schwedter Militärstrafvollzugs und die geheimpolizeiliche Einflussnahme.



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Veranstalter: Stasi-Unterlagen-Archiv, Außenstelle Frankfurt (Oder) | Fürstenwalder Poststraße 87 |
15234 Frankfurt (Oder) | Tel.: 0335 6068-0 | astfrankfurt@bstu.bund.de | www.bstu.de | Mitveran-
stalter: Aufarbeitung Cottbus e.V. (ACB e.V.) | Bildnachweis: Die Militärhaftanstalt Schwedt lag unweit
des Petrolchemischen Kombinats vor den Toren der Stadt Schwedt. Die Markierungen waren Teil
eines Mobilmachungsplans. Um 1974, Quelle: BStU, MFS, BV Ffo, KD Schwedt 135, S. 3 (Ausschnitt) |
Gestaltung: Pralle Sonne

Demokratie
statt DIKTATUR